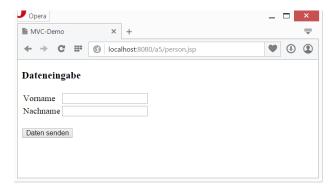
### 1) Eine einfache Anwendung nach dem MVC-Prinzip

Auf der Web-Seite finden Sie eine kleine Anwendung, die das MVC-Pattern realisiert. Die Anwendung besteht nur aus einer JSP und einem Servlet. Der Einstiegspunkt in die Anwendung ist die JSP, die direkt im Browser aufgerufen werden kann.



Das Formular sendet die Eingabedaten an ein Servlet, das ein Personenobjekt erzeugt. Das erzeugte Objekt wird dann mit Hilfe derselben JSP wieder angezeigt, wobei alle Eingaben in Großbuchstaben umgewandelt werden.

Analysieren Sie das aus der JSP erzeugte Servlet. Der generierte Code finden Sie im Eclipse-Worspace im Verzeichnis:

\Workspace\.metadata\.plugins\org.eclipse.wst.server.core\tmp0\work\Catalina

Wie wird das useBean-Tag im Code umgesetzt? Wie wird der erzeugte Code geändert, wenn Sie *class* durch *type* ersetzten?

### 2) Refactoring der Notiz-Anwendung

Überführen Sie nun Ihre Notizanwendung in eine MVC-Architektur, wobei lediglich das useBean- und getProperty-Tag auf der JSP benutzt werden soll. Damit alle Notizen ausgegeben werden können, kann man dem NotizContainer eine Methode getAsHTML hinzufügen, der eine HTML-codierte Tabelle liefert. Dieses Property kann dann auf der JSP zur Anzeige benutzt werden.

## 3) Einrichten einer MySQL-Datenbak

Falls Sie xampp installiert haben, starten Sie über das Control-Panel den Apache-Web-Server und die MySQL-Datenbank (vgl. Abb. 1).

Danach können Sie über den Link

http://127.0.0.1/phpmyadmin/

die Administrationsanwendung aufrufen (vgl. Abb. 2).

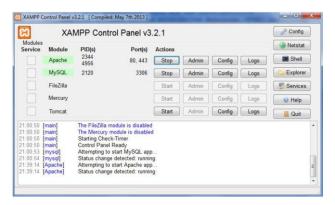


Abbildung 1



Abbildung 2

Nach Eingabe von User und Password (hier root und admin) gelangt man zur Administrationsanwendung. Legen Sie nun ein Datenbankschema mit dem Namen buchlager an.

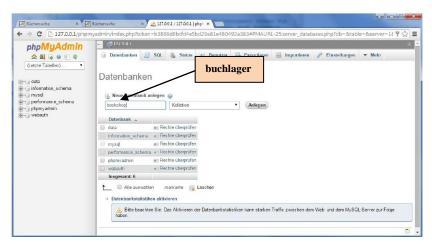
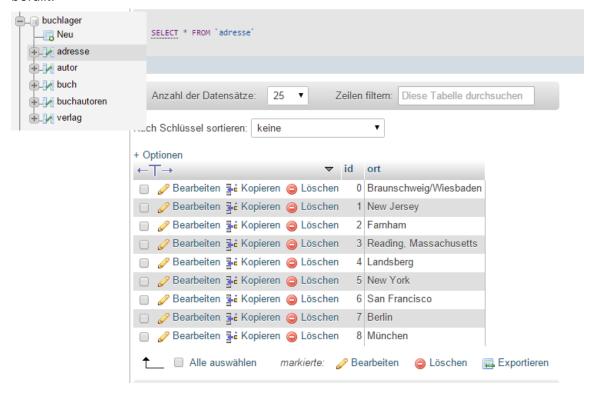


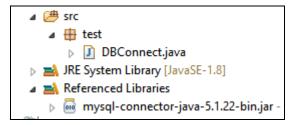
Abbildung 3

Wählen Sie danach auf der linken Seite die erzeugte Datenbank *buchlager* aus und danach den Tab SQL. Kopieren Sie nun die Create-Statements für die Tabellen in das Textfeld (ein entsprechendes Skript finden Sie auf der Web-Seite) und bestätigen Sie mit OK. Hierdurch werden die benötigten Tabellen angelegt und mit entsprechenden Daten befüllt.



## 4) Ein erstes JDBC-Programm

Erzeugen Sie ein gewöhnliches Java-Programm und fügen Sie dem Build-Path den JDBC-Treiber der MySQL-Datenbank hinzu.

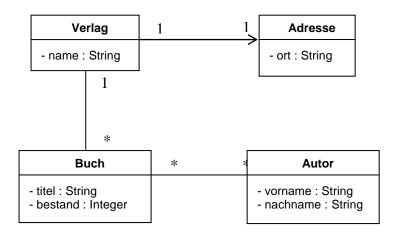


Testen Sie mit dem folgenden Konsolenprogramm, ob der Zugriff auf die Datenbank funktioniert:

Es kann sein, dass Sie bei der DB-URL noch das Passwort mit angeben müssen. Das hängt vom Installationsstatus der MySQL ab.

## 5) Implementierung verschiedener Anfragen

Die Tabellen repräsentieren das folgende Datenmodell:



Schreiben Sie eine Klasse, die folgende Suchfunktionalität in der Schnittstelle bereitstellt:

Collection<Buch> searchBuecherMitTitel(String titel)
Adresse findAdresseVonVerlag(int verlagId)
Verlag findVerlagVonBuch(int buchId)
Collection<Buch> findBuecherVonVerlag(int verlagId)
findBuecherVonAutor(int autorId)
Collection<Autor> findAutorenVonBuch(int buchId)

Realisieren Sie die Klasse als Singleton und implementieren Sie auch die entsprechenden Modellklassen, wobei die Modellklassen hier im Wesentlichen nur die Attributwerte verwalten.

Lassen Sie im Moment die Navigationsmethoden (wie z.B. getAdresse von Verlag) noch unimplementiert. Die Implementierung erfolgt in der nächsten Aufgabe.

## **Hinweise und Idioms**

Es bietet sich an, die Klasse mit einer Methode *getConnection* auszustatten, die eine Datenbank-Verbindung zurückliefert. (Um eine gewisse Datenbankunabhängigkeit zu erreichen, sollte die DB-URL eigentlich nicht hart codiert sein. Wir werden später sehen, dass die JEE hierzu ein geeignetes Konzept bereitstellt.)

```
Connection getConnection() throws SQLException
{
   return DriverManager.getConnection("jdbc:derby://localhost:1527/Buchlager");
}
```

### JDBC-Syntax für einen PreparedStatement-Zugriff

### 6) Implementierung der Navigationsmethoden (poor man's solution)

Implementieren Sie nun die Navigationsmethoden

Verlags-Klasse:

- getAdresse soll eager sein, d.h. wenn das Verlagsobjekt instanziiert wird, soll auch gleich immer das zugehörige Adressobjekt mit instanziiert werden.
- getBücher soll lazy implementiert werden, d.h. die Buchliste soll erst dann geladen werden, wenn die Methode aufgerufen wird.

### Buch-Klasse:

getVerlag soll eager sein, getAutoren lazy

#### Autor-Klasse:

getBuecher soll lazy sein.

Testen Sie Ihr Programm.